

Protokoll vom Online-Gespräch (27.04.2022) in Vorbereitung von Gedenkveranstaltungen zur Theologin Dorothee Sölle am und rund um ihren 20. Todestag am 27.04.2023

Protokoll von Hinrich Kley-Olsen



Dorothee Sölle auf dem Evangelischen Kirchentag in Stuttgart 1999 (Fotonachweis: © Burkhard Bartel)

Liebe Interessierte an der Theologin Dorothee Sölle. Am 19. Todestag der weltweit bekannt gewordenen Theologin folgten 26 Teilnehmende meiner Einladung zu einem Online-Gespräch. Dazu hatte ich an theologischen Fakultäten und Instituten deutscher Universitäten und Hochschulen, an evangelischen Akademien und anderswo für das Online-Gespräch geworben.

24 Teilnehmende aus ganz Deutschland von Nord bis Süd und zwei Teilnehmende aus den USA waren dabei. Unter anderem der Sohn von Dorothee Sölle, Freunde von Dorothee Sölle und Fulbert Steffensky u.a.

Absagen verbunden mit Zuspruch und Dank für die Initiative kamen u.a. von den zwei ehemaligen Ratsvorsitzenden der EKD Margot Käßmann und Nikolaus Schneider.

Mindestens zwei Teilnehmende haben als Herausgebende fungiert. Die Autorin von Anthologien zu Dorothee Sölle war dabei und der Herausgeber der zwei wichtigen Bände über die Lehrerin von Dorothee Sölle, Marie Veit. Band 1 mit biographischen Angaben zu Marie Veit und Band 2 mit deren Texten. Infos dazu bei www.dorothee-soelle.de/über-dorothee-sölle/marie-veit/

Sechs Teilnehmende haben über Dorothee Sölle promoviert, habilitiert oder sind gerade dabei:

- Promotion zur Theodizeefrage bei Hans Jonas, Dorothee Sölle und Abraham Joshua Heschel
- Promotion über Dorothee Sölle im Bereich Religionspädagogik

- Promotion über Glauben und politischen Aktivismus mit Bezug auf Dorothee Sölle und Helmut Gollwitzer.
- Promotion zu "Theopoesie - bei Dorothee Sölle.
- Promotion zum Politischen Nachtgebet.
- Ethische Habilitation mit Bezug zu Dorothee Sölle.

Beweggründe der Einladung zum Online-Gespräch und zum Gedenken an Dorothee Sölle

- Dorothee Sölles Theologie hat so wichtige besondere Inhalte, die nicht verloren gehen dürfen und vor allem weiterhin in Kirche und Gesellschaft eingebracht werden sollten.
- Besondere Art von Frömmigkeit, die was mit Verantwortung zu tun hat
- Entmythologisierung, Die Bibel ist kein Buch mit abstrakten Anordnungen, wie zu leben ist, orientiert am großen „*Fitzliputzli, der alles so herrlich regieret*“ (D.S.); Karl Barth hat das schöne Bild geprägt mit der Frage, wozu der Christ/die Christin zwei Hände habe; die linke zum Halten der Bibel, die rechte Hand zum Halten der Tageszeitung, die der Auseinandersetzung mit der Bibel den aktuellen und unverzichtbaren Bezug dazu gibt
- Dorothee Sölle steht nicht für eine frömmelnde Privatheit, „ich und mein Jesus“, da kein Glaube ohne sozialen Bezug, ohne Politik zu denken ist D.S.: *Jeder theologische Satz muss auch ein politischer sein.*
- Kein „ich allein kann ja doch nichts machen, ich bete entsprechend in Erwartung, dass es von oben runter fällt von Gott,
- Keine private Hoffnungslosigkeit, der Krieg und ich, alles so schlimm, alles furchtbar, naive Friedensgebete, unpolitisch, eigene Beteiligung und Rolle dabei unhinterfragt; mit Vergessen, dass Gott keine anderen Hände als die unseren hat und Reich Gottes schon hier und jetzt mit uns beginnen will. Einem „Luxus der Hoffnungslosigkeit“ widerspricht Dorothee Sölle.

Vision zu den Gedenkveranstaltungen rund um den 20. Todestag

Rund um den 27.04.2023 an vielen Orten **Gedenkveranstaltungen** in jeweils an Ihrem Ort passenden Formen. Z.B. **Lesungen der Texte von Dorothee Sölle**, mit Musik verbunden als **Konzertlesungen**, zu denen Dorothee Sölle viele Jahre mit der Musikgruppe „Grupo Sal“ unterwegs war.

Andere Formen zum Gedenken können sein: **Vorträge, Seminare, Tagungen, Gottesdienste, Lesekreise** zu Dorothee Sölles Büchern in Präsenz oder online u.a. Ergänzend oder auch allein möglich in Verbindung mit einem Gespräch die **Präsentation des Filmes von Rüdiger Süner über Dorothee Sölle**. Infos dazu bei <https://www.dorothee-soelle.de/mit-dorothee-sölle/sünerseite/>

Bisher geplante Veranstaltungen: (nach Infos aus dem Gespräch und aus dem Padlet)

Evangelische Akademie Bad Boll:

Geplant ist eine **Tagung zu Dorothee Sölle vom 28. - 30.04.2023**. Aufgreifen der vielen Aspekte ihrer Theologie: Stellvertretung, Tod Gottes, politisches Engagement, Formen von Gebet und Liturgie, die mystische Dimension, Theopoesie / Dorothee Sölle als Dichterin/Sprachschöpferin. Die Tagung kann auch ein Forum für Menschen sein, die sich mit Dorothee Sölle im akademischen Bereich beschäftigen. Die jungen promovierenden zu Dorothee Sölle sind herzlich eingeladen, teilzunehmen aber auch aktiv ihre Perspektive und Forschungsergebnisse einzubringen. Die Tagung ist nach bisherigem Stand hybrid.

Wenige Tage vorher geplant **Gedenktagung der Ev. Akademie Frankfurt/M. Am 22.04.2023.**

In Köln (Universität) eine **kleine Tagung im Februar 2023** mit einem Nachmittag, anschließendem gemeinsamen Abendessen und Fortsetzung und Abschluss am nächsten Vormittag. Gedanke zur Tagung ist, dass Dorothee Sölle als politische Person/Theologin bekannt ist, aber weniger als wissenschaftliche Theologin. Darauf soll der Fokus liegen, wobei mit den frühesten Schriften von Dorothee Sölle begonnen werden soll.

Lehrveranstaltung zu Dorothee Sölle (Universität Hannover im Wintersemester 2022/23)

Köln: Kooperation mit dem Schulreferat in Köln eine **Veranstaltung mit Schüler:innen an den drei Kölner Schulen** statt, die mit D. Sölle in Verbindung stehen. Zum „Hoffnungsschrank“ mit guten Nachrichten. Auch geplant: Veranstaltung zur Lehrer:innenfortbildung und eine Akademietagung.

Trier: Geplant ist **Vortrag mit Gedichten und Liedern**

Ev. Bildung Reutlingen: Geplant ist **Lese-Abend** zum 20. Todestag. Ort und Datum noch ungeklärt.

In Sachsen soll erinnert werden, dass Kirche nicht allein für persönlichen Seelenfrieden da ist, sondern auch andere politisch-gesellschaftliche Dimensionen hat. Noch in Planung.

Eine Stimme aus Hamburg: Dorothee Sölle wird in der Nordkirche und in Hamburg wenig gewürdigt. Genaue Planungen gibt es nicht, aber wie früher zu Dorothee Sölle soll es auch im kommenden Jahr Gedenken geben. Planungen kann es evtl. auch in den USA geben am **New Yorker „Union theological Seminary“**.

Im Online-Gespräch gab es noch diese **Anregungen:**

- **Bedeutung der Perspektiven der jüngeren Forschenden** am Werk Dorothee Sölle. Anregung einer Teilnehmerin: Das Gedenkjahr bis zum 20. Todestag nutzen, auf dorothee-soelle.de Thesen der jungen Theolog*innen zu veröffentlichen. Dorothee Sölle habe die Theologie grundlegend verändert hat, aber wir entwickeln uns ja auch weiter und es wäre spannend zu erfahren, welche Schlüsse jüngere Forschende aus dem Werk von Dorothee Sölle für heute ziehen. Dazu sei evtl. eine eigene Rubrik denkbar.
- **Dorothee Sölle als Influencerin** wahrnehmen und ihren Einfluss interdisziplinär denken; in Bezug auf Gesellschaftsrelevanz ein großes Vorbild. Wenn es Tagungen gibt, diese interdisziplinär denken und Gedanken von Dorothee Sölle in interdisziplinäre Diskurse einbringen.

Zu evtl. Gedenkveranstaltungen rund um den 20. Todestag von Dorothee Sölle 27.04.2023

- **Alle Gedenkveranstaltungen** bitte an mich, Hinrich Kley-Olsen, **melden**, damit ich sie auf dorothee-soelle.de veröffentlichen kann. Dort ist auch zu jeder einzelnen Veranstaltung ausreichend Platz für **Nachberichterstattung**. **Kontakt: mail@dorothee-soelle.de**
- **Wer** fällt ihnen ein, die/der **noch angesprochen werden kann** / können, um evtl. eigene weitere Gedenkveranstaltungen zu organisieren bzw. mit Ihnen zu kooperieren? Andere Theologinnen/Theologen?

Als Referent für Erwachsenenbildung denke ich, dass **Kolleginnen und Kollegen in der**

Evangelischen Erwachsenenbildung in Ihrer Nähe sich sicher über Ihre Anregungen zum Gedenken an Dorothee Sölle freuen und vielleicht was organisieren.

- Können Sie vermitteln, dass in den Ihnen bekannten **Gemeindebriefen** ein Artikel zu Dorothee Sölle und zur Internetseite über sie abgedruckt werden kann? Das Foto hier auf Seite 1 kann ich rechtfrei zur Verfügung stellen. (Bei Interesse auch fertigen Artikel)
- Haben Sie **Kontakt zu christlichen Zeitungen/Medien**, die Sie auf das Vorhaben des Gedenkens in 2023 hinweisen können?
- **Stehen Sie selbst als Referentin/Referent über Dorothee Sölle zur Verfügung?** Dann bitte Info an mich und ich stelle Ihr Angebot auf meiner Seite ein bei „Angebote“.
- Und schließlich: Bitte Sie doch Verantwortliche von Internetseiten, wo es passt, einen Link dort einzubauen zu www.dorothee-soelle.de

Ich freue mich auf Ihre Planungen zum Gedenken an Dorothee Sölle im ersten Halbjahr 2023 und unterstütze Sie bei Bedarf gerne dabei.

Wollen Sie bei einem weiteren Online-Gespräch dabei sein? Dann bitte Nachricht an mich !

Hinrich Kley-Olsen | Dennemarkstr. 9 | 47647 Kerken | 0177-7929337 | mail@dorothee-soelle.de